

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Band: 47 (1974)

Heft: 12

Rubrik: Tourismus und Wintersport

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tourismus und Wintersport

Immer beliebter: Skiwandern und Langlaufen

Das Langlaufen und Skiwandern findet immer mehr Anhänger in der Schweiz, und den Liebhabern dieses modischen Wintersports stehen in unserem Land über 3000 km Skiwanderwege und Langlaufloipen zur Verfügung. Für die kommende Wintersaison melden Arosa, Bad Ragaz (Golfplatz und St. Luzisteig), Celerina, Lenk, Montana und Pontresina neue Anlagen. Die «Fans» der langen Latten dürften auch folgende Veranstaltungen interessieren:

- 13. bis 15. Dezember: Kandersteg: Langlaufkurs
- 14. Dezember: Engelberg:
- 8. Internationaler Engelberger Langlauf
- 15. Dezember: Grindelwald: Bel-Air-Langlauf
- 22. Dezember: Alt St. Johann:
- 21. Alp-Sellamatt-Langlauf
Davos: als Neuerung dieser Saison
- Internationaler 15-Kilometer-Langlauf
- 26. Dezember: Lenzerheide: Volkslanglauf
Lenk i. S.: Langlauf-Américaine
- 27. Dez. bis 1. Jan.: Jaun-Bellegarde:
- 3. Greizer Langlaufwoche
- 28. Dezember: Ste-Croix-Bullet: Staffellanglauf
Montana: Langlauf
- 4. Januar: Saanen: Saaner Langlauf
Samedan: Langlauf am Samedaner Skitag
- 5. Januar: Pontresina:
Langlauf rund um Pontresina
- 5. bis 19. Januar: St. Moritz:
Langlauf Ski Packages
- 5. Jan. bis 8. Febr.: Engelberg: Langlaufwochen
- 5. Jan. bis 22. März: Zweisimmen: Langlauf- und Skiwanderwochen

Eiskunst auf Kunsteis

Seitdem in allen Kurregionen Kunsteisbahnen bestehen, bieten sich dem Eissportfreund sozusagen das ganze Jahr hindurch eiskunstlaufsportliche Attraktionen. Die grosse Zeit der Eisfeste, Eisschaulaufen und Eisrevuen aber ist die Hochwintersaison um die Jahreswende. Dem Terminkalender dieser elegantesten und graziösesten aller sportlichen Disziplinen lassen sich unter anderem folgende Veranstaltungen entnehmen: am 27. Dezember ein grosses Eisfest in Arosa und ein Internationales Eisschaulaufen in Montana-Vermala, dem am 28. Dezember in Champéry und am 29. Dezember in Pontresina weitere Internationale Schaulaufen folgen. Adelboden gibt sein Eisparkett am 2. Januar einem Schaulaufen frei, und Arosa tritt nochmals am 5. Januar mit einer Internationalen Eisrevue auf den spiegelglatten Plan. Auch Villars-sur-Ollon hat für den Januar und Februar eine Folge von Eisschaulaufen aufs Programm gesetzt.

Volksschlittlerrennsport im Vormarsch

Mit Volksschlittlerrennen soll in diesem Winter der Schlittlersport popularisiert werden. In Zusammenarbeit mit dem Ressortchef «Volksschlitteln» des Schweizerischen Bob- und Schlittlersportverbands (SBSV) organisieren verschiedene Kur- und Verkehrsvereine für jedermann zugängliche Schlittlerrennen, die mit den herkömmlichen Schlitten bestritten werden. Vielleicht kommt dabei auch ein Oldtimer, etwa

eine schlichte gewöhnliche «Geiss», zu Ehren! Naturbahnen für Rennschlittlersport bestehen in der Schweiz in Oberiberg, Davos, Engelberg, Arosa, Flims und Preda-Bergün. Auf der 5 Kilometer langen Bahn von Preda nach Bergün wird am Wochenende vom 21./22. Dezember ein Internationales Naturbahn-Rodelrennen ausgetragen. Diese Naturbahn weist keine namhaften Kurven auf und wird deshalb sowohl von Rennsportlern als auch von «Hobby-Schlittlern» geschätzt.

In der Lenk: «Immer froh – toujours gai!»

Unter diesem Motto spielt sich vom 2. bis 9. Januar in der Lenk im Simmental jugendliches skisportliches Kameradschaftsleben ab. Bereits zum 34. Mal hat der Schweizerische Skiverband 600 Jugendliche, Mädchen und Knaben der Jahrgänge 1960 und 1961, aus der ganzen Schweiz zu einer Gratis-Skiferienwoche eingeladen. Erfahrene Ski-Instruktoren erteilen Unterricht, und die Jugendlichen haben Gelegenheit, den kameradschaftlichen Kontakt mit gleichaltrigen Kameraden aus andern Regionen der Schweiz zu pflegen. Kantonsleiter sind um das Wohl der jungen Leute besorgt. Sie alle, die in diesem Jugendskilager miteinander leben und wirken, sind dem Grundsatz verpflichtet: «Kein Teilnehmer bezahlt, kein Funktionär lässt sich bezahlen.»

Fackelabfahrten – eine nächtliche Attraktion

Eine Reihe von Winterkurorten bieten ihren Gästen jedes Jahr das beliebte Schauspiel nächtlicher Fackelabfahrten. So unter anderem Pontresina am 18. Dezember und am 1. Januar, Flims am 27. Dezember, Splügen am 31. Dezember, Verbier von Dezember bis März jeden Donnerstag mit Raquette im Freien; Saas Fee von Dezember bis März, Bergün jede Woche von Dezember bis März und Mürren alle 14 Tage.

Bergün: neues Ferienzentrum der Schweizer Reisekasse

Die Schweizer Reisekasse hat in Bergün (1386 m), im Bündner Albulatal, ein neues Ferienzentrum eröffnet. Es besteht aus vier dem örtlichen Baustil angepassten Häusern mit 30 Ferienwohnungen. Die meisten bestehen aus drei Zimmern mit 6 bis 7 Betten. Zur Verfügung stehen weiter ein Hallenbad, Kinderspielplatz und Spielräume. Zwei Wohnungen im Haus Siala wurden rollstuhlgängig hergerichtet, damit auch Familien mit gehbehinderten Angehörigen aufgenommen werden können. Anmeldungen sind zu richten an: Schweizer Reisekasse, Neuengasse 15, 3001 Bern (Tel. 031 22 66 33). Übrigens: der Winterkurort Bergün besitzt eine Sesselbahn, Skilifte, Skiwanderweg und gespürte Trainingsloipen, Eis- und Curlingplatz und – als besondere Attraktion – eine 5 km lange Schlittelbahn von Preda nach Bergün, die abends beleuchtet ist.

Erstes Schweizer Jugendsporthotel auf der Melchsee-Frutt

Ende Dezember 1974 wird auf der Melchsee-Frutt (Kanton Obwalden) das erste Schweizer Jugendsporthotel «Glogghuis» seine Pforten öff-

nen. Es umfasst einen Haupt- und einen Nebentrakt mit Matratzenlager für 8 bis 20 Personen, Zweier- und Vierer-Kajütenzimmer sowie Vier-Betten-Zimmer. In jedem Trakt sind Sanitäranlagen und Duschen vorhanden. Nebst zwei grossen Speise- und Aufenthaltsräumen mit Musikanlagen stehen noch separate Film-, Fernseh-, Spiel- und Bibliotheksräume zur Verfügung. Unterkunft und Vollpension im Massenzimmer Fr. 25.–, in Kajüten Fr. 30.– und in Betten Fr. 40.–. Benützung von Hallenbad und Fitnessraum wird extra berechnet. Anmeldungen nimmt entgegen: Hotel Glogghuis, CH-6061 Melchsee-Frutt (Tel. 041 67 11 39).

Tenigerbad – jetzt auch im Winter offen

Das Mineralheilbad Hotel Tenigerbad im Somvixertal (Graubünden) wird – gestützt auf den grossen Erfolg seiner ersten Sommersaison – nun auch während der Wintermonate (15. Dezember bis nach Ostern 1975) geöffnet sein. Der Kurbetrieb mit dem Mineralhallenbad (35°) und dem Freiluftbad (30°) steht den Gästen vollumfänglich zur Verfügung. Die Quellen als Trink-, Bade- und Kombinationskur sind für Rheumakranke, Rekonvaleszente, aber auch für Erholungssuchende und Stressbelastete sowie für präventive Altersgeriatrie gedacht. Wintersportler finden Ski- und Langlaufpisten im nahen Oberalpgebiet. Auch für kulturelle Veranstaltungen und Unterhaltung am Ort ist gesorgt. Adresse: Tenigerbad AG, CH-7172 Rabiussurrhein GR (Tel. 086 8 11 13).

Neu: mit der Wochenkarte der Reisepost ins Oberwallis

Ab 1. Dezember 1974 ist ein neuer Pauschal-fahrausweis an den Reisepostschaltern im Oberwallis erhältlich: eine persönliche, an sieben aufeinanderfolgenden Tagen gültige Wochenkarte für eine unbeschränkte Anzahl Fahrten auf allen Postautolinien ab Brig, Visp, Stalden, St. Niklaus sowie im Saastal. Erwachsene zahlen 30, Kinder und Inhaber von Halbtaxabonnements oder Ferienbilletten 15 Franken.

Paris–Bern–Interlaken im Schlafwagen

In dieser Wintersaison werden direkte Schlafwagenzüge von Paris über Bern nach Interlaken und in umgekehrter Richtung geführt. Die Züge Paris–Interlaken (Paris Gare de Lyon ab 23.53 Uhr, Bern an 7.46 Uhr, Interlaken Ost an 8.54 Uhr) verkehren am 20., 21., 22. und 31. Dezember 1974 sowie am 1., 2. und 3. Januar 1975 und vom 10. Januar bis 4. April jeweils am Freitag. In der Gegenrichtung (Interlaken Ost ab 20.40 Uhr, Bern ab 22.08 Uhr, Paris an 6.29 Uhr) fahren die Züge am 21., 22. und 23. Dezember 1974, ferner vom 1. bis 4. Januar 1975 sowie an Samstagen vom 11. Januar bis 22. März und am 31. März und 5. April.